

Klettern & Spielen im Dschungel

Jungle Adventure

Während das *Connyland* bereits im März in die Saison startete, wurde noch bis Juni mit vereinten Kräften an der neuesten Attraktion des Freizeitparks gewerkelt – an einer neuen Indoor-Attraktion für den in Lipperswil in der Nähe des Bodensees gelegenen Familienpark. Als Standort des neuen Indoor-Kletter- und Spielparks „Jungle Adventure“ entschied man sich für das sechs Meter tiefe Seelöwen-Bassin, das sich im Gebäude des ehemaligen Seelöwentheaters befindet. Einen Kletterpark in einen Rundbau zu integrieren, in dem früher einmal Seelöwen geschwommen sind, klingt zunächst ungewöhnlich. Doch warum nicht, dachte sich die Betreiberfamilie *Gasser* und beauftragte den Designer *Alexander Korting* mit dem Entwurf für einen Kletter-Dschungel im Becken.

Spiralrutschen, Softballecken, Labyrinth-Gärten, verschiedene Klettergerüste und Spielgeräte sowie ein Hochseilgarten in zehn Metern Höhe stehen den Gästen nun zur Verfügung – alles eingebettet in das Thema Dschungel. Für die Umsetzung der umfangreichen Dekoration – mit Kunstfelsen, Dschungelpflanzen, Krokodilen, Schlangen etc. – wurde das spanische Unternehmen *TAA Industries* engagiert. Das Kletter- und Spielsystem lieferte die österreichische Firma *HPS Play Systems*. Das Bielefelder Unternehmen *Hoch Hinaus* installierte den Hochseilgarten, der in einer Höhe von zehn Metern über dem Boden des ehemaligen Rundbeckens schwebt. An der integrierten Dschungel-Bar können sich die Gäste zwischendurch erfrischen. Um sich zu stärken, können die Gäste seit Saisonbeginn übrigens auch das neue Free-Flow-Restaurant im Park nutzen



Aus dieser Perspektive wird besonders gut sichtbar, dass der neue Indoor-Kletterpark des Connylandes in ein Rundbecken – das ehemalige Seelöwen-Bassin – integriert wurde.

Unzählige Kletter- und Spielelemente sowie die üppige Dekoration lassen Familien und insbesondere ihre Kinder in das Dschungel-Abenteuer eintauchen.



Über dem Becken, hier von der ebenerdigen Etage aus zu sehen, thront ein Hochseilgarten – zehn Meter über dem Beckenboden.

Mit der Eröffnung des Indoor-Kletter- und Spielparks wollen die Betreiber eine Alternative für Schlecht-Wetter-Zeiten bieten. „Nachdem unsere Delfine vor zehn Jahren in unsere Außenlagune umgesiedelt wurden, diente die Halle als Seelöwentheater. Doch der Stromverbrauch war aufgrund der überdimensionierten Filter viel zu hoch und die Filteranlage selbst hatte ihr Alter erreicht. So bot es sich an, die Halle für etwas anderes zu nutzen“, erläutert Parkdirektor *Roby Gasser*.



Letzte Saison für Connyland-Delfine

Apropos Delfine: Sicherlich lässt sich über die (artgerechte) Haltung von Delfinen und Walen in Freizeitparks streiten, doch der im letzten Jahr vom Schweizerischen Parlament gefasste Beschluss über ein Importverbot von Delfinen und Walen bedeutet das Aus für die Delfinhaltung im Connyland.

Vor über 40 Jahren begann die Geschichte des Connylandes mit den Delfinshows, nun ist die letzte Saison für die Delfine im Connyland angebrochen. Da der aktuelle Delfinbestand im Park eine Nachzucht nicht zulässt, wird das Delfinarium zum Winter dieses Jahres seine Türen für immer schließen müssen. (LB)

www.connyland.ch

Connyland/Switzerland: Climbing & Playing in the Jungle

Connyland in Lipperswil, Switzerland near Lake Constance already started into the new season this past March, but work continued until June on its new indoor attraction, the latest new feature at the popular family-oriented amusement park. The park's decision-makers chose to locate the new "Jungle Adventure" indoor climbing and play park in the six meter deep sea lion basin located in the building formerly housing the park's sea lion theater. At first, integrating a climbing park into a circular building where sea lions once swam might sound at least unusual. But Connyland's operators, the Gasser family thought

"Why not?", and commissioned designer Alexander Korting to come up with the concept for a climbing jungle in the former pool.

Spiral slides, softball corners, labyrinth gardens, a variety of monkey bars and play equipment along with a high ropes course at a height of ten meters, all embedded in the "jungle" theme, now await visitors to the park. Spanish company TAA Industries was called in to take responsibility for the elaborate decoration work, while the climbing and play system was supplied by Austria's HPS Play Systems. Bielefeld, Germany's Hoch Hinaus installed the high ropes course ten meters above the ground of the former circular pool. The opening of the indoor climbing and play park is aimed at providing an alternative for poor weather periods.

The story of Connyland began more than 40 years with dolphin shows, but this year is the last season for guests to enjoy the park's dolphins. Last year the Swiss Parliament passed a resolution banning the import of dolphins, signaling the end of the dolphin keeping era at Connyland. Since the current dolphin population at Connyland is inadequate for subsequent breeding, the park will close its dolphinarium at the onset of winter this year.